Schriftieltung, Verwaltung, Buchdruckere II Marburg a. Drau, Edmund & miedgane 4. Ferniprecher Nr. 24. w un Bezugspreise 2 Abholen monatiich K. 9-, viertel's, K. 27-Builellen 10-, 30-Dur Bon 10-, 30-Ginzelnummer 80 S. Countagenummer 70 H. Ginelnummer 80 d. Sonntagenummer 70 H.
Auszigenannahmer: In Wardurg Dr.: Bet
der Berwaltung, R. Galiper und A. Flager
In Gran: Bei J. Kienreich, Sachgie. — In
Klagenhurt: Bei Soda's Rachig. Tickauer.
In Bien: Bei üben Angigenannahmedellen.
Verlchleibstellen: In Gran, Klagenpurt. Tilli,
Keitau. Leidnig. Kadiersburg. Jragerhof,
Murced, Gildon, B. Geinrig, Kann, Montici,
Sauerbrunn, Windick Gras, Spielfeld, Chranhauien, Strau, Unter-Trauburg, Eleiburg,
Kolfermarkt, Editichach, Kriedan, Luttens
berg, Dutich-Landsberg, Lists. ald.
Madrenderg, Lists.
Wadrenderg, Lists.

Jr 237

Samstag ben 20. Dezember 1919

THE RESERVE OF A STREET OF THE PARTY OF THE

59. Jahra.

Erffärungen Lloyd Georges aber die Londoner Be atungen.

Reine neuen Musgaben für ben Rampf gegen Mugland.

Baris, 19 Dezember. Wie die Morgenblätter aus London melben, ist ein Teil der letten Unterhaussitzung ber Besprechung der engliich-französisch-italienischen Beratungen gewidmet gewesen. Llots George Countwortete einzelne Fragen und erflärte insbejons bere, bag wichtige Bergtungen über Ungarn, die Thrici und Rumanien ftatigefunden baben. Die Frage bes meiteren Beftandes ber Friedenstonfereng, ber Ratifigierung ber bereits abgeschloffenen Bertrage und beren Intrafitreten fet gleichfalls berührt worden. Die ruffische Frage fet ebenfalls auf bem Programm gestanben. hier wie in allen Puntten fei man ju einer volltommenen Uebeoinstimmung gelangt. Im übrigen fügte Llogd George hingu, bag bie Enticheidungen betreffend Rugland fich im Rahmen ber Er-Marung halten, bie er ichon früher im Unterhause abgegeben habe. Es würden feine neuen Roffen für ben Kampf gegen Sowjetrufland aufgewendet merden.

Gine neue Ronfereng liber bie Türkei und bie Abria.

Llond George erffarte ferner, baf bie Berotungen mit ben Alliferten in febr naber Bufunft fortgefett werben murben, und zwar unter ber Beteiligung ber Minifter bes Meugeren Englands, Franfreichs, ber Bereinigten Staaten, Italiens und Japans, Bei biefen neuen Beratungen wurden auch die tur-Hiche Frage und bie adriatische Frage einer Löfung gugeführt merben.

Muflegung einer frongofficen Balutaanleihe in England.

In mirtichaftlicher hinficht erflärte Lloyd Beorge, bag Franfreich bon Großbritannien feinerlei Garantien für die Forberungen ober einen Teil ber Forderungen verlangt babe, bie Frankreich nach bem Friedensbertrage gegen Deutschland zustehen. Indes fünbigte Lloyd George die Ausgabe einer französischen Anleihe in England an, bie die fran-Boffiche Bolirte ftuben folle. Wegen ber Gingelheiten diefer Anleihe werde noch eine Beratung wisichen ben beiden Regierungen Stattfinben.

Die frangofifche Unfeihe in England.

London, 18. Dezember. Die frangösische Unleibe, die in England ansgegeben wird, foll, wie verlautgt, 300 Millionen Pfund Sterling betragen.

Miefige Staatsichuld Grofbritanniens.

London, 18. Dezember. Der Staatsfang-Ter hat mitgeteilt, bag bie Staatsschuld Großbritanniens im nachften Monat ben bochften Spand erreichen werde,

Rudfebr gu den Gebeimverträgen.

Mmfterbom, 18. Dezember. "Beftminfler Gagette" fchreibt gu ben Delbungen bon einem englifch.frangbfiichen Dilitarab tommen, Franfreich werbe barüber febr ertreut fein, für England jeboch fet biefe Machricht febr brunruhlgend, benn bie Rud. febr gu bem Enftem ber Gebeimbertrage bebente bie bollfommene Bernichtung aller Gbe haben beshalb foffegeftellt, bag ber Bolhoffnengen auf ben Bollerbund.

Wilson scheidet aus der Po

Condon, 18. Dezember. Mus Walbington wird nemeldel: Obwohl die Besferung des Gefundheitszustandes des Pratidenten 23 l'on anhält, beginnt man in politifden Areifen bie Soffgung aufzugeben, daß ber Prafibent wieder akliv in die Politik eingreifen konne.

Russenkonferenz in Wien.

Wiederaufbau Ruglands auf demofratischer Grundlage.

Journal" ichreibt:

Bon unterrichteter ruffifcher Geite erhalten wir bie Mitteilung, bag hier in Wien feit Camstag Berhandlungen gwischen beduftraaten Bolitifern berichiebener ruffifcher Bruppen gwede Ronfolibierung ber ftaatliden Buftanbe in Rufland vorläufig unverbindlicher Matur flatifinben.

Die Pomparlere find burch Die Ententeiplomatie ju bem Bmede angeregt worben, in Ruffand noch Befeitigung bes Bolfche wiemus auf Bofis zu treffenber Berein. barungen einer organ fierten Demofratie bae Stantenuber in bie Sand zu geben. Dief Befprechungen fieben feineswege im Gegen fat gu ben gleichzeitigen Berbanblungen in Dorpat, mo befanntlich bie Entente mit ben Bertretern Confetrufignbs wegen einer Blattform in Beiprechungen eingetreten ift, um bem politischen Chaos in Rugland ein Enbe gu machen. Geit bem Musicheiber Ameritas aus bem Rate ber Gunf ift bas Ofiproblem noch brennenber geworden, als es bereits frager mar. Wafbington bertritt fither wombglich noch en ergifcher unter bem Drud ber republifanifchen Bartet und bei Arbeiterfchaft in ber Sternenbannerrepublit bie Anficht, bag bas ruffifche Broblem unter merben muffe, weil Europa nur bann wieber auf friedliche Berhallniffe hoffen butfe, wenn bie Buftanbe in Rugland aus ihrem bergeit feuerfluffigen Agregatzuftand wieder gu fiften Formen gelangen murben.

Die Peife Clemerceaus nach Conbon gemeinfam mit bem italienischen Außenminifter, bie Rudfehr Lord Greps aus Amerita mit begibierten Borfchiagen bes Bafbingtoner Rabineits, bon beren bedingungslofer Unnahme man bie weitere Mitarbeit an euro paifchen Fragen abhangig machte, batten jur Folge, bag ble frangofifche Finangpoli tit ihren bieber eingenommenen Stanbpunft, mit Comjetrugland in feine Bourparlers eingutreten, unter bem Drud ihrer Berbunbeten bon heute und - geftern aufgege

In Ausführung ber fo geschaffenen neuen Orientierung wurben Befprechungen ber eingelnen ruffichen Barteien untereinanber angeregt und als Treffpuntt flatt bem uriprunglich in Musficht genommenen Brag Wien gemählt. Die ruffifden Bartelgruppen find einig, bag jebe Art Ciumifchung ber Ententebiplomutie in ruffifche Berbaltniffe bas Chaos hoffnungelos vergrößern tonne. ichewismus nur burch bie Dempfratie be- Politika

Bien, 18. Dezember. Das "Reue Bir fampft und befeitigt werden fonne : weit em Bolfchevismus burch bie Bolfemaffen fofort neue Rahrung jugeführt murbe, wenn Das Bolf fürchten muß, feine burch bie Revolution gewonn ren Rechte an bie Le figenben wieber gu berlieren. Deshalb fe eine St: Mungnahme ber Entente jugunften Der gariftifchen Generale Denitin und Rol. ifchat nur geeignet, bas gur Lofung reife Ofiproblem aufs neue gründlich zu verwirren. Die ruffifchen Barteien beichloffen bes. halb, bie notwendige Meuordnung bes politifchen Buftanbes untereinanber ohne Gingriffe außenftehenber Staaten in Angriff zu nehmen,

Un ben Wiener Beiprechungen, bie gu diefem Bwede abgehalten werben, nehmen für bie Rabettenpartet (bie Gruppe Gafonom. Mailalow) Cawipin, für bie Rechts fogialiften (Rereneli-Bartei) Ticheitje, für Die Gruppe ber Offobuffen ber aus Bengrab herbeigeeilte Robitichem, für Genera Denifin Bafitem teil. Die fogialrevolutio. nare Gruppe ift burch bie Berren Dan und Axifom bertreten. Für bie unabhangigen Sozialbemofraten (Bimmermalber) find Rabinomitich und Grufenely, für bie jubifche Arbeiterpartei bie Bunbiften Golbberg und Ebelmann ericbienen.

Als Conditio sine qua von wirb bon allen Umflanden burch bie Entente geloft allen Konferenzteilnehmern ber Radiritt Benins und Troffys und bie Umbilburg bres Minifteriums burch bie barin berblei' benben Bolte fommiffare Sinowiem und Efchtifcherin geforbert. Unberfeits mußten in bem Augenblid, in bem bie bemofratifche Spalition aller freiheitlich gefinnten Parleien guftanbefommt, bie Generale Denitin und Roltichat ihre Unternehmungen ein-

> Dit begreiflichem Intereffe wirb ber auf folche Urt berfuchte Wieberaufban Ruglands fomobl bon polnifcher als auch bon tiche. hifder Seite beobachtet. Wie bie Teilneh mer an ben ruffifchen Befprechungen ber fichern, foll ber bemnachft in Wien eintreffende tichecho flowatische Minifter bes Muswartigen, Dr. Beneich, ber ichon in Baris mit Rerentti tonferiert bat, auch mit ben Abgefanbten ber anderen ruffifchen Bartel. gruppen Befprechungen pflegen. Doftor Rramarich barfte ebenfalls in ber nachften Beit nach Bien tommen. Es braucht taum gefagt gu merben, baß fein Berg nach wie por nur für bie Rabetten fchlägt.

> In Brag balt man bie Wieberaufrichtung Ruglands für unbebingt ficher unb betrachtet bie nordische Macht icon jest als festen Jollan in ber einenen flamischen

Die Ententeberatung über bie Antwort Deutschlands.

Baris, 18. Dezember. In der vorgestrigen Sigung des Oberften Nates, die in der Bob. nung Clemenceaus stattfand, murbe über bie Antwort ber deutschen Regierung beraten. Der Bertreter Groforitanniens, Gyre Crem, erklärte sich einvernehmlich mit den britischen Marinefachberftanbigen außerftanbe, über die Antwort zu beraten, folange nicht bie beutichen Sachberständigen angehört morben seien. Man wünscht auch zu wissen, was für Entschädigungen die beutsche Regierung an Stelle ber Dod's und Bagger leiften will.

Aller Boraussicht nach werben bie Bers handlungen nicht lange matren, fo bag mad mit bem baldigen Inkrafttreten bes Fries bensvertrages rechnen kann.

Was Deutschland an die Entente abgeliefert hat

Umfterdam, 18. Dezember. 3m enge lifchen Unterhause teilte Churchill mit, bag Deutschland 5000 Beichute, 2500 Maichinene gewehre und 1700 fluggeuge tatfablich ab. geliefert habe. Un Gifenbahnmaterial find noch 52 Colomotiven und 460 Waggon ab-

Alus der Rede Dr. Renners bor dem Oberfien Rate.

Paris, 18. Dezember. Stootstanzler Dottor Renner bankte dem Obersten Rate für die Raschheit und Bereitwilligkeit, mit der der Oberste Rat zur Erledigung der nächstliegenden und für Desterroich allerbringendsten Angelegenheiten schreite, und ging sobann in die Besprechung der oberwähnten Einzel-puntte ein. Er hob zunächst die Notwendigteit hervor, die Transporte aus Triest mit ber allergrößten Schnelligkeit burchzusübren, da die Brot- und Mehlsitwation in Bien berart tribisch set, daß auch nur eine Bergögerung um Tage gefahrbringend wäre. Hin-sichtlich des Jugostawien zu gewährenden Kredits machte der Staatskanzler darauf aufmerkjam, daß alle unsere bisher unter-nommenen Schritte, um aus Jugosamien Lebensmittel in größerer Menge zu erhalten, fehlgeschlagen seien und daß angesichts ber herrichenben Transportichwierigkeiten es bes gangen Ginfluffes ber Alliterten bedürfe, win die Aushilse von soiten Jugoslawiens wirksam zu machen. Ferner verwies der Kanzler auf die Notwendigkeit, mit der größten Beschleunigung eine Entscheidung fiber die Freigabe gemisser Altiven zu treffen, da nur auf diesem Wege Desterreich in die Lage versett werden könne, im Anslande

zahlungsfähig zu werden. Was das Programm des Staatsfelreiärs für die Volksernährung betrifft, machte ber Staatstanzler Dr. Renner den Obersien Rat barauf arimerkam, daß es unbedingt not-wendig sei, endlich in die Lage versett zu werden, für eine längere Zeit ein Ernährungsprogramm aufzustellen, ba nur auf biese Weise bas für die Bevölkerung allmählich unerträgliche, von Tog-zu-Tog-Leben beendet werden könnte. Das Land könne zu keiner politischen und ökonomischen Arbeit gelangen, wenn co nicht wiffe, bag es für etnen langeren Beitraum himaus ber brudenb-ften Nahrungsforgen enthoben fei. Erft wenn Desterreich für einen längeren Zeitraum ge-migend Nahrungsmittel habe und ihm ge-nügend Kohlenmengen zur Berfügung ge-stellt sein werden, dann fanne die Regierung bafür bürgen, daß auch in Desterreich wieder bie Arbeit aufgenommen werde und bamit gefunde bionomische Grundlagen geschaffen werben.

lleber die Ausführungen bes Staatstang-lers entwickelte fich mit Elemenceau und ben fibrigen Mitgliebern bes Oberften Rates eine längere Distussion, in beren Berlauf es sich längere Distussion, in beren Berlauf es sich erwies, daß der Overste Nat vollet Verständnis für die sich eine Lage Desterreichs habe und gewillt sel, den Wünschen Desterreichs nach Möglichkeit eingegenzulommen.
Schliehlich gab Saarskonzler Dr. Renemer nach Wiederholung seines Danses die

Berjicherung, daß Desterreich auf der politis ichen Grundlage des Friedens von St. Bermain fich bemühen werbe, mit feinen nachbarftaaten in befte Begiehungen gu treten, den Krieg bergeffen pu machen und für seinen Teil mit allen Kraften an bem Frieden Guropas mitzuar-

Der amerifanifche Kongreß für Die Unterflützung Defterreichs.

Genf, 18. Dezember. Der Remporfer bas leitende Organ bes tonfervatiben Flügels ber republifaniffen Partei, forbert, bag bie Bereiniggen Ctaaten bem berhungernben Defferreich beifteben. Es foll bies nicht aus geschäftlichen Kückichten, nicht im Zusamm enhang mit dem Böllerbund, nicht als vertragliche Bervillichtung geschehen, sonbern als ein Aft ber Wohltätigfeit, als eine Aufgabe, die zu unternehmen fein Land, au-Ber ben Bereinigten Staaten, groß und reich

Der ameritanische Korrespondent der "Times" bemerkt biezu, daß die Aussührun-gen des "Sun" eine im Kongreß immer stär-ker werdende Stimmung wiedergeben. Diese Stimmung sei aber noch eine vage und habe von ber Regierung noch teine Leitung erhalten.

Blane für bie Silfeleiftung.

Paris, 18. Dezember. "Betit Barifien" will erfahren haben, baft die alliierte Delegation bereits Plane für die Silfe ausgearbeitet habe, die Desterreich gewährt werden foll, und zwar betreffend Kredite, betreffend die Kontrolle ber Ginnahmsquellen Defterreichs und die Organifierung bes Ernährungs- und Transportwefens. Das Blatt fügt bingu, bag, bevor bieje Projette proftisch in ihren Ginzelheiten ausgeführt werden follen, die Alliierten allgemeine Magnahmen treffen merben, die in einer gemeinfamen Gigung feitgeftellt werden follen.

Ein nobler Kredit für Defterreich.

Paris, 17. Dezember. Der Ora. fident von Argentinien bat in einer Botichaft an den Kongreg die Ermachtigung gu Erteilung eines Kredites von 5 Millionen Defetas für die öfterreichische Republit verlangt, woraus Lebensmittel beschafft werden follen, In der Botichaft führt der Prafident aus, daß nach feiner Unficht ein Beichent die öfferreichische Republit verlegen tonnte und daß daher der argentinische Staat es der öfterreichischen Republit überlaffen wolle, gu welchen Bedingungen die Unleihe guftandefommen fonnte und wann fie gurncfgugablen

Eine neue Mote des Oberften Rates an Desterreich.

Baris, 18. Dezember. Geftern um 11 Ilhr vormittage erichien beim Staatstangler Dr. Renner ein Beamter bes Oberften Rates, um ihm perfonlich eine bom Brafibenten Clemenceau gefertigte Mote gu überreichen. Der Bejanote bemerfie biebet, baß bie in biefer Rote wiedergegebenen Entichliegungen fpontan und aus eigener Ueber- Cagblatt" mejdet, daß fich Suif Bulow mit ichließungen iponian und aus eigener Ueber- Cagblatt" meidet, daß sich fürst Billow mit tags ihre konstituierende Sigung unter bem gengung gesaßt und ichon vor dem Er- seiner Gemahlin in den nächsten Cagen nach Borsite des Grafen Abert Apponit im Nadeinen bes Stoatelanglets beim Ober- Italien begeben merde.

Ungarische Terroristen gehängt!

Budapeff, 18. Dezember. Da bie Kommiffion die Begnabigung ber 14 gum Tobe vernrfeillen Terroriffen verweigert hat. murden diefe heufe im Soje ber Militarftrafauftalt gehanat.

laut ber Doie tft folgender:

"Herr Staatstangler! Die Aufmerkfame teit ber verbunbeten Mächte wurde auf gewiffe Maltationen gelentt, bie von verfchiebenen Gelten ben Bufammenhalt unb fogar bie Integritat ber Webiete ber Bflerreichifchen Republit bebroben. Die bom Borarlberger Landing bei ber Wiener Regferung unternommenen Schritte, um bas Gelbiiheftimmungerecht in ber Probing anerfennen gu wollen, fallen mit jenen Bewegungen que fammen, bie fich babin richten, fet es ben Diftrift von Salzburg, fel es Tirol, in ben Wirtidaitefreis bon benachbarten Staaten hineinzugieben und mit ber in ben einftmoligen weftlichen Romitaten Ungarns mochgerufenen Bewegungen gur Beranftaltung einer Bolfsabstimmung, bie in bem biefe Gebiete Defterreich gufprechenben Bertrage nicht borgefeben find. Die verbanbeten Machte find der Anficht, bag, wenn bie trennenben Rrafte in Irgenbeinem biefer Buntte gum Durchbruch gelangen follten, eine folde Trennung ben vollftanbigen Berfall bes öfterreichtichen Strates nach fich ate. ben und bas Gleichgewicht Ditteleuropas fibren fonnte. Sie mollen baher telnerlei Zweifel über ihren Willen befteben laffen, Die territorialen ober fonftigen Bestimmungen bes Friebensbertrages bon St. Germain aufrechtzuerhalten und beren genaue Anwenbung burchinführen. Bon biefem Gebanten geleitet. hat ber Oberfte Rat heute folgende Entichliegung angenommen, bie er burchguführen entichloffen ift und bie ich bie Chre habe, in feinem Ramen mitguteilen :

Bon bem Bunfche geleitet, ben Beftanb Defterreichs in ben Grengen festguftellen, bie ihm angewiesen worben find, und entichloffen, bie Bestimmungen bes Bertrages bon Saint Germain in Geltung zu bringen, erklaren bie verbiindeten Machte, bag fie fich aller Berfuchen wiberfeben werben, bie geeignet find, bie Integritat bes bfterreichifchen Gebietes zu beeinträchtigen, ober bie im Gegen fat mit ben Beftimmungen bes Artifels 28 bes ermahnten Bertrages in irgenbeiner Beife - fet ce unmittelbar, fei es mittelbar - bie poliffiche ober wirtichaftliche Unabhängigtelt Defterreichs beeinträchtigen fonnten. Genehmigen herr Rangfer ble Berficherung meiner befonderen Sochachtung. Clemenceau.

Bülow geht wieder nach Italien.

Berlin, 18. Dezember, Das "Berliner

ften Rate festgesetzt worben feien. Der Wort- Die Prozesse gegen die Budapefter Terroriften.

Bela Run wegen Anftiftung gum Morbe angeffingt.

Budapest, 17. Dezember. Heute begann bor bem Budapester Strafgerichthof die Hauptverhandlung in der Straffache des ge-flüchteten gewesenen Bollskommissärs Bela Kun, der megen Ansbiftung zum Morde angeklagt ist. Er hatte nach Cinsichtnahme in eine Anzeige von drei Pserdewärtern gegen den Artilleriehauptmann Franz Mildner zu dem Amwalt bes Revolutionstribumals, Dinnhes, gesagt: "Ihr braucht den Haupt-mann gar nicht erst vors Revolutionstribunal zu führen, schickt ihn heim!" Der Ausbrud "Seimschicken" bedeutete in ber Ausdrudsweise ber Bolschewisten jo viel wie er morben. Bela Kun erkundigte fich noch bei Dinnbes, ob er über einen jum "Seimgeeigneten Mann verfüge.

Die Antwort, die Bela Kun dem Josef Dinnyes gah, hatte pur Folge, daß dieser Mann mit Silfe bon zwei Komplizen namens Hermann Bolonizer und Nikolaus Olari am 29. Juli fich ber Person des Hauptmannes Franz Mildner bemächtigten und diesen in bas Lokal des Bezirksarbeiterrotes des neun-ten Bezirks einsperrie. Rachts führten sie thn bann, estortiert von mehreren Boliche wiften über die Rettenbrude nach Dien. Plotlich frürtete fich Polonizer auf den Hauptmann, beffen Sanbe gefesselt waren, watf ihn zu Boben und begann ihn zu würgen. Da fich der Sauptmann berzweifelt mihrte, pacte ihn Dinnyes bei ben Arnen und Sanden. Die Kommmiften töteten ihr Opfer mit Bajonettstichen und warfen die Leiche in die Donou. Die Leiche wurde nach einigen Tagen geborgen.

Die Riage beschuldigt den gewesenen Alageanwalt des militärischen Revolutionstribunals Josef Dinnhes, somie den geflüchteten Bermann Bolowitter bes Mordes, ben gomesenen Kommissär Bela Run ber Anstis tung jum Morde und Witchaus Olari, Nitolaus Sahn, Franz Besti, Martin Holbauer, Anton Cfelo, Andreas Kis und Sieguund Dogne ber Mitschuld am Berbrechen

Beitere Stimmung bes jum Tobe vernrteilten Cferny.

Budapest 17. Dezember. Heute wurde das Berfahren gegen die Terrovisten Kere-des-Kohn und Genossen sortgesett. Der zum Tode verurteilte Terroriftenführer Cferny wurde über die Modalitäten der Aufnahme in die Terrortruppen befragt. Er fagte aus, daß nur vollständig zuverlässige Leute auf-genommen wurden. Es fiel auf, daß Cserny seine Aussage in heiterster Stimmung machte.

Die Konflitulerung der ungarifchen Friedensdelegation.

Budapeft, 18. Dezember. Die ungarische Friedensbelegation wird morgen pormittionalpalois abhalten.

Ein nur ungarifches Königtum.

Budapest, 18. Dezember, In einer gestern in Komorn abgehaltenen Wählerversamm-lung entwickelte Finanzwinister Baron Koranni fein Programm als Abgeordneterkonbidat. Der Minister führte aus, bas das ganze Bolf die Biederherstellung des Königeums wiinsche. Dies bedeute aber keinerlei Gefahr für die Nachbarvölker, denn die ungarische Nation werde ihrem König nicht gestatten, in einem andern Staat den Thron angus

Die Räumung Ungarns.

Budapest, 18. Dezember. Wie "Nemizett Ujsgag" meldet, haben die Kumanen mit der Kännung des Gebietes jenseits der Theiß am 15. Dezember begonnen.

Horthus weißer Terror.

Wien, 18. Dezember. Der "Ubend" berichtet, daß in der Mabe von Raab drei ungarische Kommuniften welche Dertraute Horthys aus Wien gelockt haben, tot aufgefunden morden find. Darunter befindet fich auch ein angesehener ungarischer Schriftfteller.

Riew bon den roien Truppen

Mostau, 18. Dezember. Rach einer swölfständigen Schlacht in ber Umgebung von Riem murben bie Truppen Denifins geschlagen. Die roten Truppen find in Riem eingezogen. Gleichzeitig haben bie roten Truppen bie Stabte Rupianel Berohelam und Bohutichem eingenommen.

Rolcaf tritteinen Teil Gibiriens an Japan ab.

Berlin, 16. Dezember. Die "Boffifche Beibung" berichtet aus Genf: Zufolge Nachviditen aus Row Port hat der Admiral Kolout die amerikanische Regierung verständigt, daß er in turger Zeit genöbigt sein werbe, einen Toil Sibiriens an Japan abzutreten, wenn die Berbündeten die Beige Armee nicht unterstützen werden. Nur auf diese Beise werde er jenen Teil Ruglands, der bis jetzt noch von den Bolichewisten wicht bedroht ist, retten fonnen.

Heimfehr der ischechischen Legionare.

Kopenhagen, 18. Dezember. Die Derhandlungen des tschechischen Außenminiflers in Condon, wegen der Rudbeforderung der Legionare aus Sibirien hatten pollen Erfolg. Die Schiffsraume find ficher geftellt. Die erften Schiffe werden in Kurge nach Wladimoftof abgehen.

14 Goiffe bermißt

Condon, 18. Dezember. 2lus Balifar wird gemeldet, daß dort 14 Schiffe vermißt werden. Man glaubt, daß fie Opfer eines Sturmes geworden find, der in den letten 14 Tagen furchtbar gewület hat.

Besnic geht auf Urlaud

Beograb, 18. Dezember. Der jugoflamifche Gefandte in Baris Dr. Besnic bat einen zweimonatlichen Urlaub erhalten.

Die Hand.

Roman von Reinhold Ortmann.

Bebersborg irgend welche Beziehungen bestanden haben mußten, war er ja nicht im 3meifel, und ichon glaubte er etwas wie ben Anfang eines Berftanbniffes für ben Busammenhang der Dinge in seinem Beiste ausbammern zu sehen. Das heiße Berlangen aber, die einmal gefundene Fährte weiter gu veriolgen, ließ ihn jede andere Rudficht ver-

Und Fraulein Lifft schien durch seine Fragen nicht einmal sonderlich befremdet. 3a, es machte im Gegenteil den Eindrud, lei ihr das Thema wicht unwilltommen.

"Sicherlich nur eine borübergebenbe" itiminte fie ju "herr Meuven war ale ber ihn zinveilen über ben Sof geben. Beipro-Brivatfefretar bes herrn Bantbireftore frü-ber ja jogujagen feine vechte hand, und ich glaube nicht, daß irgend jemand fein Bertrauen in so uneingeschränktem Mage genoh, wie er. Da wird fich ber Merger über diese bummen Zeitungsarfifel mit der Zeit rauf?

"lleber einen Zeitungsartifel, der bon herrn Meuben herftammt?"

"Ich glaube, man hat ihn im Berbacht, ihn geschrieben zu baben. Ob es wahr ist, weis ich nicht. Und ich sann auch nicht be-nrteilen, ob es wirklich so fürchterlich wäre, wenn er es getan hatte. Bun biejen geichaftlichen Sochen verstehe ich nicht das Be-

nougieriges Erstaunen.

"Beiersdorf? Wer ift bas?"

Ein Journalist, ber bis vor turgem unter demfelben Dache mit Ihnen lebte,

hanses? Wenn ich mich recht besinne, er-jählte die Portierfran, er ware ein Schrifts fteller gewesen."

"Ja, ber nämliche. Sie haben ihn nicht personlich gekannt?"

"Dem Ausschen nach wohl. Ich begeg-nete ihm hier und da im Bestibul und sah

chen aber habe ich ihn nie, und er hat meines Wissens ja auch nur fünf bis jechs Wochen im Saufe gewohnt. Dag herr Menven mit thm bekannt gewesen ift, halte ich für gang ansgeschlossen. Wie kommen Sie denn da-

Bantbireftor bestanben."

Das Erstaunen in Fraulein Lishs Miesnen wurde immer ledhaster. "Nein, das war genz bestimmt nicht der Fall. Sonst würde ich wohl elwas denon wissen."

Da war wieder die unübersteigliche Waner, Er hatte fich mit feinen Fragen ichon men Zeitungsartitels wegen. Aber um den den gu befaffen, und nur nichts in ber Reit

"Auch von einer Befanntichaft smifchen viel weiter gewagt, als eigentlich seine Ab- endlichen Ausgang ber Sache ift mir nicht Henven und einem gewissen Beiers- sicht gewesen war, nun aber sah er sich an bange. Er hat eine so grenzensose Liebe zu borf wissen Sie vermutkich nichts?" ber Grenze, die er nicht übersteigen durste; seiner Tochter, daß sie ihm gegenüber am Die blanken Augen tehrten sich zu ihm; denn Trautes Name sollte und durste in dies Ende doch alles durchsehen kann, was sie

> Da geschah bas Unerwartete, baß Fraufein Liffy feloft biefen Ramen nannte.

"Uebrigens mochte ich Sie im tiefften mich fo bubich mitnehmen. Bertrauen bitten, Serr Dottor, ben Namen bes hern Meuben nicht im Beisein bes "Bielleicht ber kirglich verstorbene des hern Meuven nicht im Beisein bes Mann aus bem vierten Stod bes Garten- Fraulein Falkenhahn zu erwähnen. Wenigitens nicht, wenn Ihnen baran liegt, bag fie in guter Stimmung bleibt. Sie werden ja vielleicht die Urfache erraten."

Es war ihm nicht anders, als hatte eine unbarmherzige Fauft mit fpigen Krallen nach seinem Serzen gegriffen. Und ohne alle Ueberlegung fuhr er heraus: "Das heißt, es besteht ein Herzensber-

hältnis zwischen Frankein Falkenhahn und Herrn Meuben?"

Liss stellte sich erichtoden.
"D. herr Dottor! Dergleichen spricht man doch nicht so unverblimt aus! Es tut "O, es war nur eine Bermutung, weil in bester Absicht die kleine Andeutung genun, weil doch auch gewissen Beziehun- macht habe. Wenn Trante etwas davon n zwischen Beiersdorf und bem Herrn ohnse, fie wurde mir auf der Stelle ihre Freundschaft auffündigen.

Seien Sie unbeforgt, Fraulein Delbenball Durch mich joll sie es gewiß nicht er-fahren. Der Herr Bankbirektor ist gegen biese Verbindung?"

"In Augenblid - ja. Gben jenes bum-

Darilber, daß zwischen ihm und dem und die blanken Augen hinter dem grauen sem Zusammenhang nicht über seine Lippen will. — Aber ist das nicht Doktor Kömhilds bersdorf irgend welche Beziehungen Schleier drückten nichts anderes aus ols ein kommen.

Da geschah das Unerwartete, daß Fräus drüffige Braune! — Halt, Kutscher, halt! — Wenn er auf ber Beimfahrt ift, tonnte er

In höchst ungenierter Lebhaftigkeit hatte sie dem Lenker des Koupees mit ihrem Schirm tolegraphiert, und Roggenbach sah, daß der Mann sett wirklich die Zügel andog. Der Gedanke an das spöttische Gesicht und das süfstigante Läckeln des "jchönen" Doktors aber verursachte ihm in seiner ausenhicklichen Simmenns eine ka kerke Connected genblidlichen Stimmung eine fo ftarte Emp-findung bochften Biberwillens, bag er es unter keinen Umftanden auf eine Begegnung ankommen laffen burfte.

"So gestatten Sie mir, mich zu verab-ichteben", sagte er hastig. "Ich danke Ihnen für Ihre Offenheit, Frändein Delvendal, und bitte Sie nochmals, sich meiner Distre-

tion versichert zu halten." Als er raichen Schrittes in der Richtung purudging, aus der fie gefommen maren, war eine merkwurdige Stille in feinem Innern — die tiestraurige, hoffnungsloje Stille eines Kirchhofs. Nun wußte et, daß dies aufregende Kapitel seines Lebens in der Tat fertig und abgeschlossen binter ihm lag. Michts in ber Welt mehr sollte ihn fortan bestimmen, sich mit Traute Falkenhahn, ihren Geheimniffen und ihrem etwaigen Berichul-

Vom Tage.

Der Schutz ber Minoritäten. Das in Novi Sab erscheinende "Jedinstvo" publiziert eine Rede, die der dortige griechisch-tatholische Pfarrer Ivan Hranisovic gelegentlich ber Jahresfeier der Proflamation des vereinigs ten Kömigroiches ber Gerben, Krooten und Clowenen im verstärtten Stadtrat ber Stadt hielt. Bum Schluffe feiner Rede fagte er: "Bum Schlusse noch einige Worte unseren nichtstannischen Mitburgern. Sie mögen überzeugt sein, daß wir unser in der Resolution vom 25. November porigen Jahres vor der Welt gegebenes Versprechen halten werden, damit auch sie sich in umferem gemeinsamen Staate, dem Königreiche ber Serben, Aroaten und Clowenen, gludlich und gufrieden fühlen. Wir wissen gut, daß die österreichisch-ungarische Monarchie hauptsächlich beshalb zusammengebrochen ist, weil sie gerade das Gegenteil davon tat, wozu sie die Devise: "Juftifia eft fundamentum regnorum" ermabnte. Auf diefer Bafis haben wir unferen jungen Staat gegründet und find uns bewußt, was wir zu erwarten hätten, wenn wir uns bon diefer Bafis entfernen murden.

Organifierte Solgichleichfanbler in Wien. Waren es ursprünglich nur die Aermsten der Armen, die in Wiener Wäldern Holz Karben gingen, so sind es jeht saft durchwegs Schleichhändler. Aus Holzsammlern sind Holzwucherer und Waldräuber geworden. Die Schleichhändler bilden Organisationen, mehrere tun sich zusammen und ber Erlös ihrer schmählichen Goschäfte ist ein so riesengroßer, daß er fogar andere anftandige Urbeiter und Invalide verlockt und zu Schloich handlern bon Beruf macht. Sechs Schleich handler bringen täglich um 1500 K Soly bevein. Schullnaben beschäftigen sich mit Solz-schleichhandel und verdienen 80 bis 100 K täglich. Ein Kutscher, der eine Schulknaben-ichar zu seinen Leibholzschleichhändlern gebungen hatte, wurde in furzer Zeit Millionar und hat fich erft in der letten Beit einen Wagen um 90.000 K angeschafft, mit bem seine organisserten Schleichhändler bas Holz in die Stadt fahren. Die Schleichhändler bebienen sich bei bem Holgrande im Wienerwalde der Invaliden. Diese haben die Auf-gabe, beim Einschreiten der Wache den Rutfen ber Schleichhändler zu beden. Bahrend biefe bas Weite fuchen, bleiben die Inwaliden gurud und behaupten, bas Sols gehöre ihnen allein. Die Solaflauber, die diesen Trid nicht kennen, nehmen natürlich für die Invaliden Partei und bie Bache ift wehrlos. Dazu tommt, daß bieje Schleichhandler die gefällten Baume gar nicht als Brennholz, jondern als Nuthols an Tijdiler, Schreiner um verstaufen. 80 bis 90 Prozent aller Balbgänger find Schleichhandler. Wenn man bebentt, daß in Hittelborf allein täglich 3000 holzjammler in die Bälder gehen, jo kann man die Be-beutung dieses ins Riesenhafte sich steigernben Schleichhandels ermeffen.

Der Analphabetismus in Bosnien unb ber herzegomina. Bie ichlecht es mit ber Bolfsbildung in Bosnien und ber herzegowina bestellt ist, zeigen uns folgende Ziffern: Nach der neuesten Zählung sind dort 87.84 Prozent und zwar 8.88 Prozent Männer und 93.86 Prozent Frauen, die nicht lefen und ichroiben tonnen. Auf die Muselmanen entfallen 94.65 Prozent, die Orthodogen 89.42 Prozent und die Ratholifen 77.45 Prozent. Bon den Städten find am schlechtesten bestellt

würde er noch einmal seinen Fuß über die Schwelle ihres Hauses sehen. Er suchte sich einzureben, bag biefer unerschütterliche Entichlug nun endlich bie langerfehnte Erlöfung fei; aber bas brennende Wehgefühl in feinem Bergen brachte er bamit nicht gum Berllin-

In bem Augenblid, ba fein Bagen an ber Bordichwelle hielt, war Dr. Rombild herausgesprungen und hatte Liffg, bie ihn ecwartete, mit einem Luften bes fpiegelblanten Zylinders begrüßt. Sie befanden sich unter ben Linden, in der Gegend der Wil-helmstraße, wo um diese Stunde die Wogen bes Verkehr minder reißend fluten, und sie tonnten für eine turge Beit plaubernd fteben bleiben, ohne bon ben Borübergehenden befastigt zu werben.

Mit einer Kopfbewegung deutete Röm-hilb nach der Seite hin, wo Erich Roggen-bach soeben verschwunden war. Und noch ehe bie Befellichafterin ihn hatte anreben tonnen, fragte er:

"War bies nicht dieser unglückelige Pri-batbozent, mit dem ich dich gehen sah?" "Jawohll Ich habe ihn mir in der Leip-

eiger Strafe aufgegabelt, als er ungefahr in ber haltung beines Braunen ba ohne Gruß an mir vorüberichleichen wollte. Und bu hatteit beine helle Freude gehabt, wenn bu unferer Konversation hattest guboren tonnen." Der Doltor gog bie Brauen gusammen.

"Mir icheint, bu treibst ba ein frevelhaf-tes Spiel mit bem Feuer, Lifin! Man tann seine Wassen neunundswanzigmal siegreich erprobt haben und beim dreißigsten doch an einen kommen, bei bem sie versagen.

(Fartlefung folgis)

Straiemo mit 43 Prozent, Mostar mit 48 Prozent, Tusla mit 5k Prozent, Banjaluka mit 55 Prozent. Noch ichkechter ist es in den Landbezirken, wo z. B. im Kreise Mandan und Toca bis 97 Prozent Analphabeten find. Diefe Bahlen werfen ein trauriges Bild auf die vollsbilbende Wirtschaft des alten Desterreich

Ein jübifdes Elborabo in unferem Ronigreiche. Mach den friedensbestimmungen murde unferem Konigreiche auch die Stadt Senta zugesprochen. In dieser Stadt haben fich nun in der letten Zeit an 6000 Budapeffer Juden angefiedelt, meift Ketten handler und Spetulanten. Der "Beograds fi dnevnit" fchreibt, daß in Senta ber Schleich handel am meiften entwickelt ift, dort werden die Waren nur maggonweife verfauft und die folge davon ift, daß in Senta allein 10 Millionen ungestempelte Banknoten gefunden murden.

Meue jugoffamifche Generalton. fulate murden vom Minifterium für Bandel und Induftrie im Ginvernehmen mit dem Ministerium des Meugeren in Prag und New Nort aufgestellt.

Marburger- und Tages-Nachrichten.

Trauma. 21m 8. Dezember fand in der Chomastirche ju Brunn die Crauung des Berrn Unton Kubat, Professors am Realgymnafium in Prerau, mit frl. Unna Mally, Dolfsichullehrerin, Cochter des Subbahnabjunften Berrn Josef Mally und feiner Gattin Jofefine, bergeit in Wien, fatt. Beiffande maren für die Braut Dr. Munio Czech, für den Brautigam Ing. Karl Stern, beide in Brunn.

Changelifdes. 2m Sonntag den 21 Dezember findet vormittags in der evange lifchen Chriffusfirche fein Gottesdienft ftaff Dafür wird am felben Cage um 16 Uhr (4 Uhr nachmittags) der Weihnachtsfefigottesdienft für die ebangelischen Kinder abgehalten.

Spendent. Der freiwilligen Rettungs. abteilung fpendeten an Stelle eines Blumen grufes für ben verflorbenen Berrn Coreng Koroschetz, Bolg und Kohlenhandler in Marburg, die familien Direttor Mois Kern und Emanuel Maye je 50 K. und fran Maria Mufet 20 K. Berglichen Dant.

Bon ber Marburger Gafomptebant. Die Marburger Estomptebant, die in letter Zeit eine besonders rege Tatigfeit in Slowenien entfaltete und am Ausbaue unferes beimifchen Wirtichafislebens bervorragenden Unteil nimmt, hat in der letten Sigung des Derwaltungsrates beschloffen, einem vielfach geäußerten Wunsche der gabireichen Karntner Klienten obigen Inflitutes nachzutommen und in Delitopec (Dölfermartt) eine Giliale gu errichten. Diefe wird bereits am 15. Janner tommenden Jahres ihre Tätigfeit aufnehmen. Wie wir feinerzeit bereits berichtet haben, befleht in Mursta Sobota (Murafjombat) in Orefmurje bereits eine Siliale der Marburger Estomptebant, die fich febr guten Sufpruches

Etabtifde Babeanfalt. Wegen behördlicher Keffelrevifion fann die ftädtische Badeanstalt erft nach den Weihnachtsfeier tagen eröffnet merden.

Rouffeute, Achtung! Cant Befchluf des Bandelsgremiums konnen die Beschäfte Sonntag den 21. Dezember bis 12 Uhr mittags offen gehalten werden.

Die militärische Diensphlicht ber Lehrer. Das 44. putoveta ofrugna tomando 44. Erganzbezirte tommando) verlautbart : Die gefamte, befinitiv angefiellte Behrerichaf ift bis auf weiteres bom Militarbienfte ent hoben. Die Lehrerichaft ber einberufenen Jabrgange 1896-1898 und ber jungeren Jahrgange muffen beshalb beim guftanbigen Begirtetommanbo um Musftellung eines Enthebungsicheines bitilich werben. Die Beranilehung ber Lehrerschaft gur militarifchen Dienfileiftung wirb feinerzeit verlautbatt

Der Gelbverfebr mit Denticofferreich. Das bfterreichifche Barenverfehre. buro tellt mit: Es ereignet fich baufig, bag ingoflamifche Gintaufer, bie nach Deutsch. öfterreich tommen, um Waren zu erwerben, bie gur Ausfuhr nach Jugoffawien bestimmt find, die Bahlung gleich in Deutschösterreich bewilligen, die fie ihnen mahrend bes Krie-an Ort und Stelle leiften. Die jugoslami-ges geliehen hat. an Ort und Stelle leiften. Die jugoflamiichen Raufer und auch bie beutich biterteichi-

Berfehr vorgefehen ift. In bem Bertrag ift namlich bie Befilmmung enthalten, baß jugoflawische Raufer bie Gingahlungen in Jugoflawien bet ber Centralna upraba in Bengrab ober beren Zweigftellen in Bagreb, Ljubljana, Rovi Sab und Split zu leiften haben; bie Bahlungebeftätigung erhalten fie in Form eines Importideines, bei beffen Bormeifung bas Deutschöfterreichifche Barenverfehrsburo bem benifchöfterreichifchen Bieferanten ben Rechnungsbeirag gur Ausgahlung bringt und ihm aleichzeitig Ausfuhr-Semilligung für bie foldermagen bezahtte Bare erteilt. Umgefehrt gablen beutichofterreichische Räufer beim Warenvertebreburo in Bien ein und erhalten einen Importidein, ber ben jugoflamifchen Bieferanten berechtigt, bet ber Centralna uprava in Belgras und beren Zweigftellen bie Begahlung bes Rech. nungebetrages und bie Erteilung ber Musfuhrbewilligung gu berlangen. Die birefte Bezahlung in bem Lanbe, aus bem bie ju liefernben Waren ausgeführt werben, ift bagegen onegeschloffen und weber bas Deutich. Ofterreichische Barenverfehrsburo noch Centralna uprava fonnen für bireft bezahlte Baren Ausfuhrbewilligungen ertellen, ohne fich gerabezu eines Bertragebruches ichulbig ju machen. Mus biefem Grunbe ift ben jugoflamifchen Raufern bringenbit babon ab. guraten, Belb nach Deutschöfterreich gum Bwede fofortiger gablung mitzubringen, ba Die auf folche Beife erworbene Bare nicht ausgeführt werben fann. Mus bemfelben Brunde ift auch ben beutichbfterreichifchen Berfaufern, fomohl Inbuftriellen als auch Raufleuten, bringenbft babon abguraten, birefte Bablungen für Exportmare nach Jugo flawien angunehmen. Für fie fommt noch als zweiter Grund bagu, bog aus ben burch Die Gingablungen im GSS. Staate geichaf. fenen Guthaben bie Lebensmittel und Roh itoffe bezahlt werben konnen, bie aus Jugoflawien nach Deutschöfterreich gelangen. Benn baber ein beutschöfterreichischer Rauf. mann ober Induffrieller birefte Bahlungen entgegennimt, fo entzieht er baburch ben emp fangenen Gelbbetrag ben Bweden bet Bebenemittelbeichaffung.

Schneidiges Borgeben bes Magiftrates in Biuf (Bettau). 21m legten Tage por Beginn der Geldmarfierung haben Dettauer Haufleute ihre Beichäfte geichloffen, um nicht ungeftempeltes Geld annehmen gu muffen. Der Magiftrat dachte darüber anders und bestrafte 25 bis 30 Hauffeute mit Beld frafen von 200 Kronen und Arrefffrafen von 14 Tagen.

Kino.

1. Marburger Bioffop. Ab Sams' tag ben 20. bis einschließlich Dienstag ge' anat ber norbisch-ameritanische Schlagerfilm Balbgauber" jur Borführung. In ben Sauptrollen ble berühmten norbifchen Rino. chauspieler Rarl Alfirup und Gabrun Soul berg. Der romantifche Auftatt biefes Gilmwertes beruft auf ber burch ein Gewitter hervorgerufenen Begegnung zweier Menfchen, beren horoitop queinander hingeneigt und burch bas Dazwischentreten eines fragwür-Digen Dritten geftort wirb. Die Sanblung ift außerft fpannend. Aftrup, ber fumpatifche Künstler, war lange wicht zu sehen. Mit Freuben begrüßt man fein Wieberericheinen. Babrim houlberg, feine Partnerin, folgt ihm auf seinen Spuren perfolicher Gigenart. Ein intereffanter Film, mit allen Borgugen ber auberiten Animadiana Regie, Maistattung und Photographie erstlassig.

Stadifino. "Charlotte Corban", bas Delbenmädchen ber französischen Revolution, fteht im Mittelpunkt ber Handlung bes überaus spannenben gleichnamigen Filmschauipieles. Lya Mara, die hervorragende Filmfünftlerin, biebet in der Darftellung ber Ditelrolle eine künstlerisch vollendete Leistung. Den Ergänzungsteil bes großen Schlager-programmes bilbet bas liebliche Luftspiel "Erzellenz Lottchen" mit Rita Clermont, ben Liebling bes Kinopublitums als "Lottchen"

Volkswirtschaft.

Bahlungsaufichub für bie Schulben ber Entente an America. London, 18. Degember. "Daily Chronicle" melbet aus New York: Die Regierung der Vereinigten Staaten hat beschloffen, den Allierten einen Aufichub ber Bahlung ber breifährigen Zinsen für bie gwei Milliarben Pfund Sterling gu

ichen Käufer und auch die beutschöfterteicht Ankauf von Schiffen durch die Tschechoschen Berkäufer sind dann sehr enttäuscht, sowatei in Deutschland. Prag, 18. Dezemwenn sie die Aussuhrbewilligung für die ber. Wie "Tribuna" erfährt, begab sich eine bereits bezahlten Baren nicht erhalten. Der Komwission ber Preßdurger Domobichiss.

Grund bafür ift ber, bag in bem jugoflawl- fahrtsgesellichaft nach Deutschland behufflichen Kompensations vertrag ber bargelblo'e Antaufs von Schiffen, Baggern ufm.

Beitweise Aufhebung ber Bolle in Bolen. Aus Warschau wird gemelbet: Das Amtse blatt "Monitor Polski" veröffentlicht eine Berordnung, auf Grund beren auf bie Daue er von drei Monaten die Ginhebung der Bolle für gewisse Waren fistiert wird. Die Berordnung führt unter anberem on: Leinen waren, gemiffe Tuchfabrifate, Reis, Mehl, Rartoffeln, Buder, Marmelaben, fonbenfierte Mild, Fleisch, Wildbret, Butter, Fische, Rnos chen, Schuhe, Galoschen, gewöhnliche Seife. Majdinen, landwirtschaftliche Geräte und

Lette Nachrichten

Bergulung ber Kriegeichaben in Karnien.

Bjubljana, 19. Dezember. Unfere Regierung wird in Rarge allen jenen Rarnt nern, welche in ben letten Rampfen einen Schaben erlitten haben eine Rriegsentichabt. gung auszahlen. Gin Drittel ber Rriegee ichaben wird jest ausbezahlt werben, bie übrigen zwei Drittel erft nach bollzogenem Blebisgit.

Minister Kriftan in Prag.

Bengrab, 18. Dezember. Minifter file Berg. und Forfimefen Rriftan und ber Dit. nifterialfefretar Staucic find beute in Brag eingetroffen.

Mitti geht nach London:

Mailand, 18. Dezember. Wie "Seo colo" meldet, wird fich der Ministerprafident Mitti einer Ginladung Eloyd Georges fol gend, binnen einer Woche nach Condon begeben, und fich auf der Durchreise zwei oder drei Tage in Paris aufhalten.

Eine englisch-französische Rote in ber Riefafrage.

Condon, 18. Dezember. Die frangoffe ichen und englischen Dertreter haben im Derlaufe der Derhandlungen dem italienischen Minifter des Menferen eine gemeinsame Mote über die Rjefafrage überreicht. Die Untwort der italienischen Regierung wird in 10 Cagen erwartet.

Enber Baicher - König bon Rurdiftan.

Mem Mort, 18. Dezember. Mach einer Meldung der "New Port Times" aus Kons stantinopel wurde Enver Pajcha zum Konig von Kurdiftan gefront.

Berfehrseinstellung auch in ber Tichechoflowatei.

Brag, 18. Dezember. Infolge Roblene mangels in ber tichechoflowatifchen Republit wird am Mittwoch ben 24. Dezember bis einschließlich Cambiag ben 27. Dezember ber gefamte Gifenbahnverfehr im gangen Stant eingeftellt. Es werben nur bie Ene tenteginge Brag-Baris und Barichau-Baris verfehren.

Reue Ruftungen Frankreichs.

Berlin, 18. Dezember. Rach Rache richten ber "B'Information" wirb bie frane goffiche Regierung ber Rammer einen Ente murf borlegen, worin fie neuerlich bie Die tung im großen Dafftabe forbern wirb. Der Entwurf wirb ben Bau einer großen frangofifden Luftflotte, ferner ben Bau einer großen Bahl bon Tanis und bie Befeftigung ber Grenze gegen Deutschland borichlagen

3996|99966|93936 I. Marburger Bioskop

Tegetthoffftrage - Samerlinggaffe. Das größte und befte Kino in ganz Jugo lawien. Samstag ben 20. bis 23. Dezember ber erfte norbifd-ameritanifde Schlagerfilm

Drama in 5 Miten.

Saupibarfteller bie berühmteften norbifden Silenfchaufpieler

Rarl Mlatrup und fraulein Gubrun Soulberg.

Kleiner Anzeiger.

Bericiedenes .

Fofiplate für ausmartige Bog-linge fucht bie Brivat-Lehranftalt Begat. Sprechflunben bon 11-12, Marburg, Biltringhofgaffe 17, 1. 16553

Beibnachtepuppen, Charafter. buppen nach Bahl, ungerbrechlich, febr hubich und folib ausgeführt werben gegen Beibringung von Stoffabfallen (alte Glacehanbiguhe) ebeftens ausgeführt. Mufter 9-11 Uhr gu befichtigen. Breis 16811 30 R. Wo fagt Berm.

Erbbler, Eroblerinnen u. Bribat. Teutel Raufe allerlei abgetragene Berrenfleiber und begable bie beften Breife. Gine Rarte genugt und tomme birett ins Saus. Abreffe "Aroate" an bie Berm.

Rach Laibach. Auftrage und Baffe gur Bibierung übernimmt täglich. Abreffe in Bm. 9279

Jener Berr, welcher am Rifolo. feft im Freughof ein meiges Rineriucht, basfelbe int Rreughof ab-Jugeben.

经多数的数据证明的现在分词 Preglitäten

Saus ober eine fleine Billa mit beziehbarer Wohnung zu taufen gesucht. Aufr. Muhlgaffe 7, 1. St. Links.

Gejucht wird eine Beingarten-Brealitat mit Biefen, Bolb unb Dbftgarien, in ber Dage v. Darburg. Genaue Berfaufsbebingungen mit Ort und Große bes Befiges find ichriftlich an Buntovic, Dagbalenengaffe 16 gu leiten.

Stodhofes Sand mit Sofgebanbe. in Rage Sabbahn iofort ju ber-tanfen. Bittringhofgaffe 9 bei

Bracht Cahaus in Wien, 31/1 Sted hoch, mit einigen Geichäfis-Intalen gegen ein Geichäftehaus ober Fabriterealität in Jugolla-wien einzutauiden. Anichriften erbeten unter ,Bienerhaus' an bie Annoncen-Exped. MI. Matelie in 16624 Baibach.

Rleines Cane in ber Stabt, für jebes Beichaft geeignet, mirb getaufcht für einen Befit in Rage Dlarburge. Unter Daustauich' an 16608 Die Berm.

Dane ju bertaufen. Rendorf, Mugaffe 3.

Tifchierei und Solfhandlung. gut gebend, mit hohem Umfat ift famt Saus epentuell Inventar gu berfaufen. Anfr. Göttlich, Rarnt. 13612 nerftraße 128.

the facton actual E SHEET WAS ENGINEERING TO

Baffen, Bacte, Blafchent jeber Menge taufen Jeraufch u. Berholb, Domplay 2.

Sanerbrunnflafchen jowie auch 7/10 Biter Bouteillen- und Cham= pagnerflaichen gabit am beften Saultcet, Tegetihoffftraße 43, 1. 15174

Soreibmaidune gu faufen gefucht. fintr. unt. ,Gereibmaichin all ole serio

Jagbzimmereinrichtung gu faufen gejucht mit Arebeng ober Gewebrichrant, Schreibtiich unb gelauft. Beiber Rulterer, Boller-

Bobelbant wird gu taufen gefucht. Antrage unter "hobelbant" 18602 an bie Berm.

Dahmafchine ju taufen gefucht Antrage unter , Ginger' ob. , Bfaff an bie Berm,

Beinfinfden, 7/10 Bonteillen Weingroßhaublung Bugel und Robmann,

erhaltener Wenntenmantel und dine lange ichwarze Doje zu kanjen gesucht gegen Lebensmittel und Geid. Ante. unter "Wantel" au bie Berm.

Mafchtifch gu faufen gefucht Mutrage unter ,Wajditifd' an bie

Schneefcuhe für 14. u. 18jahr. werben gu taufen gefncht. Antr. unter ,Schneefchuhe' an Bm. 9285

Sahrrad, gut erhalten wird gu Siner Photographapparat, billigem Preise gefauft. Untr. unt. 6 mal 6, billig gu haben. Abr. Fahrrad 1920' an &w. 9296 i. b. Berw. 9298

Bu berfaufen SWINE CONTRACTOR OF THE PARTY O

Effigfaure, 80 Projent, dem rein, Ballon a 60 Rilo, Starte Marte "Union", primiffima a 30 Rilo Riften jofort greifbar bei Bajn Babic, Mgentur Bagreb.

Mabonna, groß, ichoner Golb. Damen Rinbermantel rahmen, Ebelmaberfragen, Bettbeden, Ti'dbede, Spigenvorhang, Teppich und Berichiebenes au verfaufen. Abr. Meiner Egergierplas Dr. 1 1. Stod.

Menter Meiferels für mittlere Mannesftatur, auch für Beib-nachtsgeichent poffenb, ju berfaufen. Ubr. M. Schrod, Gemifchtwarenhanblung, Bittringhofg. 13.

Shone Bimmerpflangen, Rinberfpielerefen, ichmarge Damen jode, ichmarger Dinff, für Buder preismert abjugeben, ober gu berfanfen. Abr. Sarfftraße

Gine icone Belggarntine, Miber paffenbes Weibnachtsgeichent gu verfaufen. Abr. Mernig, Bettaner ftrage 1.

Rinberliegefigtuagen und ein Schanfelpferb, gut erhalten, anch 1 neue Manellblufe gu verlaufen. Mbr. Giephenjongaffe 4, 1. St Relonie.

Pinnino au mieten eventuell gu lanfen gefucht. Untrage "Bianino" an bie Biv.

1 Boar Stiefel und ein großer eiferner Dfen git berfaufen. Maghftrage 17, 1. Gt.

Broins Bilb, Abenbmaft Bennarbo ba Binci, 2 Bilber "Mbenb" unb "Morgen", moderne Delbifber, Stilleben, gr verfaufen. Abr. Raghftraße 17, 1. Stod, gwichen 11 u. 12 Uhr

Schlafzimmermobel megen Mbreife gu verlaufen. Mbr. Mag. baleneng. 21, Eir 3.

2 Gifenfchimmel, Ballach, 16: einhalb boch, 5 Jahre att, auch als Arbeitspferbe verwendbar, 1 branne Stute, 14einhalb boch, 6 Jabre alt, febr gute Traberin, au bertaufen. Anfrage Stevo Tondic, Winbenguer ar. 8.

Bweiteilige Monorefborhange, blan ausgenaht, für 2 Genfter gu verlaufen, Mbr. i. b. Bm. 16622

Moberne harte Schlafzimmer. mubel und ein Bonh ju ber-taufen. Abr. Boberich, Felbgaffe 1

Edwarge Entform gu verfaufeg. Abr. Gehlachthofeaffe 14, 1.

Touriffenaugug, brain, preis wert gu vertaufen, Abr. i. b. Bm. 16585

Chrifibanme ju verlaufen Abr. Rafinogaffe Rr. 2, Sausmelfterin.

1 Maisrobler, 1 Bferbehade gu verfaufen. Abr. Kaftnogaffe 2 Sausmeifferin.

Maidmanne und ein eiferner Dien gu verfaufen. Abr. in

Braunes Rogium, Dampfmaichine mit Betriebs. Babegimmers. mobell, gufammenleabare Spiele, Baufaften, leeres Martenalbum, Belellichaftafbiele und anberes als womöglich zwei Alnbieffeln. Auch Weihnachtsgeschent paffenbes gn Sandgimmerbeforationen werben verlaufen Rur nachmittags, Beingarten Re ichenberg, gegentber Saffans Bruhl. 9393

> Dedfeiner branner Berrentein. terwort ift preiswert gu verlen-ten Abr Rolefgaffe 13. 9:91 fen, Abr. Joiefgaffe 13.

Gin Baar neue Girapagichabe 37, Breis 250 R. 1 Damenfahrrab gu verlaufen. Dortfelbit merben Sti gefauft, Abr. heure ugaffe 26

Rindermantel für 8 bis 10. jähriges Mabmen gu vertaufen. übr. Bismardprage 16, 1. St Tar 6,

2 Blufdmantel får 6 unb 10jahriges Diadden gu vertaufen. 6389 Abr. Blumengaffe 86.

2 Samebarte, voll, 16 und 18 erbeten unter "5 bis 600" an bir Anonona Effp bicija Al. Matelio, Sinbliana, Telefon 174.

gut eingeffihrt ift, fucht oneiprechenbe Stelle. Untr. unter , Sort 9298 | mefen 100' an bie Bis.

2 fcone Buchspelze an berfaufen. Anfrage aus Gefalligfeit Sanbichungefcaft Ulvich. 16605

Duntelblauer Angug, gut erhalten um 840 R. gu berfaufen. Abr. Benbaaffe 9, Tür rechts. 9288

Baffenbes Weihnachtegefchent. 1 neuer ichmarger Befourhut, ein echter Gamsbart, ein neuer Borsimmerlaufteppich. Anfrage Bolfe: gartenftr. 6, 1. Stod, von bis 12 ühr.

Filgftiefel, Spigen und Ginjage Rongrefivorhange gu bertaufen. Mbr. Frang Jojefftrage 37, part., rechte.

Giferner Rimmerofen unb 2 Waffer gu verlaufen. Abreffe

Großes Buchtichwein gu ber- taufen. Rariftrage 24, Brunnborf. Chriftbaume ju vertaufen, Mor. Badgaffe 8. Anfrage beim Bortier.

Gut erhaltene Derrenan ige Bojen, Modemeiten, Neberrod Raglan, Frad, Jadet, Behrod billig ga bertaufen. Dr. i. b.

10 Rlafter hartes Sola gu berfaufen, auch einzeln ins Saus geftefft. Mor. Rarifcomin 162, neben Fabrit Bogerer.

Wafdifaften, Miliberichrant, Bimmertifc, Rachtfeffel, 2 Sauteuils wegen Ranmmangel preis: wert gu bertaufen. Abr. Tijdelerei Göttlich, Rarntnerfir. 128, 16803

Offigierementel, Blufen, Spinn rad gu bertaufen. Abr. Branbie. gaffe 1, 2 Stod.

2 Dampfmafchinen und andere Spielfachen ju pertaufen. Moreffe Unbreas Sofergaffe 4. neben ben gewejenen 47ger Baraden. 16629

Große icone Gifenbahn mit Schranten, Schienen, ju verfaufen. Mbr. Reijerftr. 2, 2. St. 937 Stonger.

2 Baar Derrenichnie unb paar Stiefel gu verlaufen. Bertoftrage 18, im Sof.

1500 Rilo Moldaniger Eleufel gu verfaufen. Abr i

Plite MIBbel, Spiegel gu ber faufen, Abr. i. b 3m. 927. Silberne Pamenremontournhr perfanfen. Abr. Bafcherei

Tegeithoffftr. 18 Babemanne, Bucher ju verfaufen. Abr. Bit-tringbo feaffe 34, 1. Stod. 9270

Elegante Erftlingemafche mit Laufgarnitur und Ginlagen gut verlaufen. Abr. Ser engaffe 11. Damenfrifierfalon.

Bu vermieten

Einfaches febariertes Bimmer, Stadtmitte, für Frau, Die perfeli Bufdriften unter , Brirathaus' av 14609 Die Berio.

In mieten gefucht

Mabitert. Bimmer, Mitte ber Stabt bon febr folibem Beirn an geindit. Unträge "Golib" an bie Berm. 16681

(市)的数据的证明的企业的证明。

Beincht 1-2 mobl. Bimmer moglichft mit Benftnung eines Buidriften mit Breisangabe unt. "Dochanftanbig" an bie Berm.

Mett mobl. Bimmer event. a. Beripherie ber Stabt non finderfofem Chepaar gelucht. A . trage unter ,1. Januer' an bie Berm.

fleine ober größere Bohnnug in ber Siebt Marburg unter jeber Berahlung fofort gu mieten gefucht. Befanntgabe an bie Bw unter "Stabt"

Ein unmöbliertes Bimmer wird gefucht, Anfr. in Berm. 18606

Stellengeruwe

Min dinichreiberin mit Bragis

fucht Poften Antr. erbeten uneer Janner 1920" an Biv. 9276

Gin Rinberfrantein fucht Stelle auswärts. Antrage "Ram auswärts" an Bw. Defonom, ber in Wein-, Dor. bau fewie in holzmaß. Vorftwefen

Fraulein aus febr guter fa-milie municht balbigft als Stupe ber Sausfran unterzutommen Bute Behandlung. Gehalt Neben fache. Bufchriften erbeten unt Butunft' pofilagb. Bestau, 16604

Offene Stellen

Biidfteirifche Weinfirma afgentient weibliche Ronforfraft : Renninis ber beutichen und flowenischen Sprache in Wort und Schrift, Stenographie u. Maichinichreiben Bebingung. Bragis in Buchhaltung erwit icht. Solle Berpflegung im Soufe. Antrage mit Meferengen und Gehaltsanfprü ben unter "B. C. D. R." an bie

Dienfimaben ju 3 Berionen für fofort gefucht mit gutem Bobn, Subotic, Glifabethftrage 24, 1. St.

Dlobiffin, felbftanbige Arrangeurin, ber beutichen und flowen Sprache machtig, wird fofort aufgenommen. Antr. nebit Behalts. anipruchen bei Bohnung u. Ber pflegung im Saufe fowie Licht bilb find gu richten au Rofa Boiret. Berg, Modiftin in Cini. Derrengaffe 4.

Montoriftin, aller Rangleiarbei ten, ber flowentichen u. beutichen Sorache u. Stenographie machtig wird fofort aufgenommen. Antr unter ,Tovarna' au Bm. 16610

Berloren-Gefunden

1 3abr alter Unchahnub bat fich am 18. b nerlaufen Sort auf ben Bur'. Abaugeben gegen aute Belohnung Sotel , Weran.

ie groke fdwere grane Denne mit Echopf Donnerstag normitt. abbanden gefommen. Dem Bu-Collegartenfrage 42, 1. Ftod

Berloren am Dettwoch ouf ber Monweinerfraße ein gehafeltes dwarzes Taichchen mit Inhalt egitimation mit Ramen Othmar Abgugeben gegen Steinbacher. elohnung beim Biegelwert

Berforen von der Mogaetftrage his jum Arbeiterfonium 3 Echlaffe mit einem Ring. Abgugeben ber Berm.

216bille

Donfe bem herrn Mobert Weiglein, daß er die Rlage megen Chrimbeleibigung gurid-16627 gegogen und leifte ihm daher 216: bute.

Anton Trebine Biunnborf, Uferftrafe .

Groß augelegtes

vayont mit ebemine em ichlagbaren Balb

fofart ju faufen gefucht. Anfrage in ber Birm.

Marburger Stadtkino, Donplag.

Direttion Enftab Giege

Freizag den 19. einschließlich Dienstan 23 Dezember Lya Mara, ber berühmte meibliche

bas Belbenmabchen ber frangofijden Revolution.

Exzellenz Lottchen

Luftfpielichlager in 3 Aften . Mita Clermont. Borftellungen taglich halb 19 (balb 7), 20 (8) Uhr. Sountag halb 15 (halb 3), 16 (4), 18 (6) und 20 (8) Uhr.

Geschäftsleute besie Bezugsquelle Fabriks - Kommissionslager

Olmar Babler, Filiale Maribor, Fabriksg. 17.

Soeben eingelangt prima

Vollfeit-Trappistentafe. Nach auswärt Be fandt gegen Nachnahme.

tot, geputt, ausgeweidet, gefroren, aus unferem Kühlhaule, verlaufen wir, folange ber Dorrat reicht, per Hilo 8 - H., 10 - H. bis 12 - K.

Experiaciellichail Maihels, Suppanz u. Komp. Blumengaffe 18 marburg, Blumengalle 18.

Weihnachts-Karten

en gros zu haben bei Kresnit, Reichsftraße Mr. 24.

Wegen Llebersiedlung meines Warenlagers

gebe ich große Boften an

prima Terpeniin- u. Wachs-Schubfreme

gu febr billigen Breifen ab. Johann Benteh, Graz, Reitschulgaffe 4. Dugend Brobe verfandt gegen Rachnahme

2ichtung!

Schler, fdwarzer Dalmatiner-Medizinalwein

wohl zu untericheiden von ungarischen oder Tiroler, für Medie sinalzwede werilofen Weinen ift bei den Unterfertigten erhältlich. Don den Mergten wird er Kranten und Benefenden, insbefonders Blutarmen und Aufritanten empfohlen.

G. und A. Prohaska, Gafthaus, Schmidplag 3.

at the hast

An unsere P. T. Inserenten!

Insolge Serannahens der Weihnachls-Feierlage machen wir unfere P. I. Inferenten aufmerkfam,

schon jest aufzugeben, da man solche bei zeitgemäßer Bestellung beffer gur Ausführung bringen kann und folche Inferale daher, mas

Beschmark ". Ausstattung

beste Reklame darstellen.

Berammortlicher Schriftleiter L & Alois Gigl. - Drud und Berlag bon Lesp. Arglite Erben.

16609